

528041-2026 - Competition

Germany – Scanning services – Schreibstreifendigitalisierung - Digitalisierung von analogen Daten

OJ S 145/2026 30/07/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW

Email: vergabestelle@lanuk.nrw.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: Environmental protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Schreibstreifendigitalisierung - Digitalisierung von analogen Daten

Description: Ziel ist die Digitalisierung historischer Schreibstreifen und zugehöriger Unterlagen, einschließlich Scannen und Indexierung, Extraktion und Aufbereitung von Zeitreihen, Qualitätssicherung und Validierung sowie die Übergabe der Daten in standardisierten Formaten zur Nutzung in weiteren Fachinformationssystemen. Die Leistungen werden in zwei Lose aufgeteilt. Los 1: Digitalisierung Schreibstreifenarchive inkl. Querschnittsarbeiten Los 2: Erweiterte Datenverarbeitung Ein Angebot kann sich auf ein Los oder die Gesamtleistung beziehen. Der Auftrag erfolgt jeweils als mehrjährige Rahmenvereinbarung. Die Vergabe basiert auf fachlich begründeten Prioritätsklassen, an denen sich die Abrufe durch den Auftraggeber orientieren. Dadurch soll eine wirtschaftliche, flexible und bedarfsgerechte Beauftragung ermöglicht werden.

Procedure identifier: 985f51f1-5bdc-4290-bacf-1edc7a5a1747

Internal identifier: 51;1002016777;EU

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79999100 Scanning services

Additional classification (cpv): 72310000 Data-processing services, 72312100 Data preparation services, 72316000 Data analysis services

2.1.2. Place of performance

Anywhere in the European Economic Area

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS7YY7YTTL7RJMD# Die Informationen zu dem Vergabeverfahren sind den Ausschreibungsbestimmungen sowie der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Digitalisierung Schreibstreifenarchive inkl. Querschnittsarbeiten

Description: Zu Beginn werden die Pegelbögen beim AG abgeholt und in gesicherten Behältnissen transportiert. Alle in Frage kommenden Abholorte können der Anlage 1 entnommen werden. Der gesicherte Transport ist durch den AN sicherzustellen. Vor dem Scan erfolgt die fachgerechte Vorbereitung der Dokumente (s. hierzu auch Angaben in Anlage 2 - diese Anlage wurde von einem externen Unternehmen für das LANUK erstellt). Das Scannen wird in Farbe mit mindestens 300 dpi durchgeführt; die Ausgaben stehen in den Formaten PDF/A?2b und weiteren verlustfreien Bildformat bereit wie in Anlage 4 und 5 beschrieben. Besonderes Augenmerk gilt dem schonenden Umgang mit historischem Schriftgut sowie der sachgemäßen Behandlung von Sonderformaten, etwa Endlosbögen oder Formaten größer als DIN A3. Anschließend werden die gescannten Dokumente eindeutig der jeweiligen Pegelstation, dem Gewässer und dem relevanten Zeitraum zugeordnet. Dabei

werden Anfangs- und Enddaten erfasst und Sonderfälle wie Mehrfachganglinien gekennzeichnet. Als Ergebnis entstehen vollständig indizierte, recherchierbare Dokumente. Im nächsten Schritt erfolgt die softwaregestützte Erkennung der Ganglinien und die Transformation in Zeit-/Wert-Paare (Pegelstand und Zeitpunkt). Für jede Pegelstation werden chronologisch konsistente Zeitreihen erzeugt. Die Ergebnisse werden in CSV und ZRXP bereitgestellt; ergänzende Metadaten werden in separaten CSV-Dateien geliefert. Die Formatvorgaben sind in Anlage 4 und 5 detailliert beschrieben. Zur Sicherstellung der Datenqualität werden automatische Regelprüfungen auf Lücken, Grenzwerte und sprunghafte Veränderungen durchgeführt. Fehlerhafte oder fehlende Werte werden eindeutig gekennzeichnet, und es werden Qualitätsberichte erstellt. Optional können Ersatzwerte gebildet und aggregierte Zeitreihen bereitgestellt werden. Abschließend erfolgt die Übergabe aller Daten in einer klar strukturierten Ordner- und Dateisystematik. Diese Systematik bzw. die Formatbeschreibung wird detailliert beschrieben (Anlage 4 und 5). Auf Wunsch wird der AG in Zusammenarbeit mit dem Software Betreuer beim Import in das Fachinformationssystem (FIS) des AG unterstützt, um eine reibungslose Integration zu gewährleisten. Die Datenlieferung erfolgt über einem vom AG bereitgestellten Cloud-Service. Nach erfolgreichem Import der digitalen Pegelbögen und der entsprechend digitalisierten Zeitreihen werden die Papierbögen in Abstimmung mit dem AG sachgerecht vom AN vernichtet.

Internal identifier: 1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79999100 Scanning services

Additional classification (cpv): 72310000 Data-processing services, 72312100 Data preparation services, 72316000 Data analysis services

5.1.2. Place of performance

Anywhere in the European Economic Area

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Nachweis Qualitätsmanagementsystem (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 18/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YY7YTTL7RJMD/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YY7YTTL7RJMD>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YY7YTTL7RJMD>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 28/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 40 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 der Vergabeverordnung (VgV) dürfen öffentliche Auftraggeber fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Eine inhaltliche Korrektur bereits vorgelegter Nachweise ist nach der Rechtsprechung nicht zulässig. Nach § 56 Abs. 3 VgV ist die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Zur Sicherstellung der Qualität des gesamten Erfassungsprozesses sind für alle Arbeitsschritte Qualitätssicherungsmaßnahmen umzusetzen und zu dokumentieren. Ziel ist es eine ergebnisorientiertes Qualitätssicherung zu implementieren, die sowohl die unvermeidlichen Abweichungen innerhalb eines solchen Prozesses berücksichtigt, als auch einem Aufwands-Nutzenverhältnis Rechnung trägt. Dem Angebot ist ein schlüssiges Konzept zur Qualitätssicherung beizufügen, in dem die Beteiligung des AG an den einzelnen Bestandteilen klar ersichtlich ist.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen ergeben sich aus den Ausschreibungsbestimmungen. Ergänzende Regelungen finden sich in den Vertragsbedingungen des Landes NRW.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: 1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. (3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. Im Fall verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer Aufträge können öffentliche Auftraggeber beschließen, bestimmte Informationen über die Zuschlagserteilung oder den Abschluss einer Rahmenvereinbarung nicht mitzuteilen, soweit die Offenlegung den Gesetzesvollzug behindert, dem öffentlichen Interesse, insbesondere Verteidigungs- oder Sicherheitsinteressen, zuwiderläuft, berechnigte geschäftliche Interessen von Unternehmen schädigt oder den lauterer Wettbewerb zwischen ihnen beeinträchtigen könnte. § 135 GWB - Unwirksamkeit (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat ... / § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgr. der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 168 GWB - Entscheidung der Vergabekammer (1) Die Vergabekammer entscheidet, ob der Antragsteller in seinen Rechten verletzt ist und trifft die geeigneten Maßnahmen, um eine Rechtsverletzung zu beseitigen und eine Schädigung der betroffenen Interessen zu verhindern. Sie ist an die Anträge nicht gebunden und kann auch unabhängig davon auf die Rechtmäßigkeit des Vergabeverfahrens einwirken. (2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden. Hat sich das Nachprüfungsverfahren durch Erteilung des Zuschlags, durch Aufhebung oder durch Einstellung des Vergabeverfahrens oder in sonstiger Weise erledigt, stellt die Vergabekammer auf Antrag eines Beteiligten fest, ob eine Rechtsverletzung vorgelegen hat. § 167 Absatz 1 gilt in diesem Fall nicht.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW

Organisation receiving requests to participate: Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Erweiterte Datenverarbeitung

Description: Los 2 umfasst die vertiefte fachliche Prüfung, Plausibilisierung, Bewertung und Dokumentation der in Los 1 erzeugten digitalisierten Wasserstandszeitreihen. Gegenstand der Leistung sind die Durchführung formaler, statistischer, zeitlicher, räumlicher und hydrologischer Qualitätsprüfungen, die Identifikation und Kennzeichnung fehlerhafter oder fraglicher Datenpunkte sowie die nachvollziehbare Dokumentation aller Prüfschritte und Ergebnisse. Ziel ist die Bereitstellung qualitätsgesicherter, hydrologisch konsistenter und für die weitere Nutzung in Fachinformationssystemen geeigneter Zeitreihen.

Internal identifier: 2

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79999100 Scanning services

Additional classification (cpv): 72310000 Data-processing services, 72312100 Data preparation services, 72316000 Data analysis services

5.1.2. Place of performance

Anywhere in the European Economic Area

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Nachweis Qualitätsmanagementsystem (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 18/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YY7YTTL7RJMD/documents>

Ad hoc communication channel:

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YY7YTTL7RJMD>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 28/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 40 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 der Vergabeverordnung (VgV) dürfen öffentliche Auftraggeber fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Eine inhaltliche Korrektur bereits vorgelegter Nachweise ist nach der Rechtsprechung nicht zulässig. Nach § 56 Abs. 3 VgV ist die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Zur Sicherstellung der Qualität des gesamten Erfassungsprozesses sind für alle Arbeitsschritte Qualitätssicherungsmaßnahmen umzusetzen und zu dokumentieren. Ziel ist es eine ergebnisorientiertes Qualitätssicherung zu implementieren, die sowohl die unvermeidlichen Abweichungen innerhalb eines solchen Prozesses berücksichtigt, als auch einem Aufwands-Nutzenverhältnis Rechnung trägt. Dem Angebot ist ein schlüssiges Konzept zur Qualitätssicherung beizufügen, in dem die Beteiligung des AG an den einzelnen Bestandteilen klar ersichtlich ist.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen ergeben sich aus den Ausschreibungsbestimmungen. Ergänzende Regelungen finden sich in den Vertragsbedingungen des Landes NRW.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: 1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung

ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. (3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. Im Fall verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer Aufträge können öffentliche Auftraggeber beschließen, bestimmte Informationen über die Zuschlagserteilung oder den Abschluss einer Rahmenvereinbarung nicht mitzuteilen, soweit die Offenlegung den Gesetzesvollzug behindert, dem öffentlichen Interesse, insbesondere Verteidigungs- oder Sicherheitsinteressen, zuwiderläuft, berechnigte geschäftliche Interessen von Unternehmen schädigt oder den lautereren Wettbewerb zwischen ihnen beeinträchtigen könnte. § 135 GWB - Unwirksamkeit (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat ... / § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 168 GWB - Entscheidung der Vergabekammer (1) Die Vergabekammer entscheidet, ob der Antragsteller in seinen Rechten verletzt ist und trifft die geeigneten Maßnahmen, um eine Rechtsverletzung zu beseitigen und eine Schädigung der betroffenen Interessen zu verhindern. Sie ist an die Anträge nicht gebunden und kann auch unabhängig davon auf die Rechtmäßigkeit des Vergabeverfahrens einwirken. (2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden. Hat sich das Nachprüfungsverfahren durch Erteilung des Zuschlags, durch Aufhebung oder durch Einstellung des Vergabeverfahrens oder in sonstiger Weise erledigt, stellt die Vergabekammer auf Antrag eines Beteiligten fest, ob eine Rechtsverletzung vorgelegen hat. § 167 Absatz 1 gilt in diesem Fall nicht.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW

Organisation receiving requests to participate: Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW

Registration number: 05113-10001-62
Postal address: Leibnizstraße 10
Town: Recklinghausen
Postcode: 45659
Country subdivision (NUTS): Recklinghausen (DEA36)
Country: Germany
Contact point: Vergabestelle - FB 15
Email: vergabestelle@lanuk.nrw.de
Telephone: +49 23613050

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen
Registration number: 0251 411-2165
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postcode: 48147
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany
Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telephone: +49 251-411-1691

Internet address: <https://www.brms.nrw.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 339dfc5d-76d9-484a-978d-656107a5972c - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 28/07/2026 16:43:56 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 528041-2026

OJ S issue number: 145/2026

Publication date: 30/07/2026